

















# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals <sup>®</sup>
<p>Kreis Wesel <b>46535 Dinslaken</b> Altstadt</p> <p>Elmar- Sierp- Platz 6</p> <p>    </p>	<p><b>Museum Voswinkelshof</b> Eines der ältesten Profangebäude der Stadt, diente als Adelssitz, seine Geschichte reicht bis ins 14. Jh. zurück. Heutiger Bau aus dem 18. Jh. 1999 Restaurierung, heute Präsentation der Stadtgeschichte.</p> <p><a href="https://www.dinslaken.de/de/tourismus-frei...">https://www.dinslaken.de/de/tourismus-frei...</a></p>	<p><b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage ) Freier Eintritt ins Museum. Eröffnung der Ausstellung "Günter Zins - Skulpturen". Zins sucht die Konfrontation mit gebauter Architektur oder findet landschaftliche Orte, in die er seine reduzierten Stahlrohrplastiken einfügt. Mit seinen skulpturalen Werken schließt er an die konstruktive Plastik der 1920er-Jahre an und entwickelt sie als raumfüllende Installation und Raumzeichnungen weiter. Im Anschluss wird zu einem Umtrunk eingeladen.</p> <p><b>Kontakt:</b> Cordula Hamelmann, Museum Voswinkelshof, 02064 66727, cordula.hamelmann[at]dinslaken.de Thomas Kleinelsen, Fachdienst Kultur, 02064 66267, thomas.kleinelsen[at]dinslaken.de</p>
<p>Kreis Wesel <b>46535 Dinslaken</b> Eppinghoven</p> <p>Kerkmannstraße 10</p> <p>  </p>	<p><b>St.-Johannes-Kirche</b> Zunächst stand an der Stelle der Kirche eine Kapelle, die erstmals in einer Beleihungsurkunde von 1226 nachgewiesen wurde. Um 1450 entstand dann die Kirche, die wegen der stark anwachsenden Gemeinde in den Jahren 1927-28 durch einen Rundbau mit Umgang in parabelexpressionistisch gotisiertem Stil erweitert wurde.</p> <p><a href="http://www.stjohannes.eppinghoven.de">http://www.stjohannes.eppinghoven.de</a></p>	<p><b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage ) 11:30-12:30 Uhr Pfarrcafé im Pfarrheim Führung/-en: nach Bedarf/Führung/-en: 11:30 Uhr</p> <p><b>Kontakt:</b> Sabine Schenzer, Kath. Kirchengemeinde St. Vincentius Dinslaken, 02064 829359, schenzer-s[at]bistum-muenster.de Thomas Kleinelsen, Stadt Dinslaken, 02064 66267, thomas.kleinelsen[at]dinslaken.de</p>
<p>Kreis Wesel <b>46539 Dinslaken</b> Hiesfeld</p> <p>Am Freibad 3-5</p> <p>  </p>	<p><b>Wassermühle</b> Baujahr 1693, Vorgängerbauten der Wassermühle lassen sich zurückverfolgen in das 14. Jh. Seit 1991 kümmert sich der Mühlenverein Hiesfeld um den Erhalt der Mühle und führt in den weiteren Gebäuden ein Mühlenmuseum mit mehr als 60 Modellen aus vielen Ländern.</p> <p><a href="http://www.muehlenverein.net">http://www.muehlenverein.net</a></p>	<p><b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage ) Mühlenmuseum und Cafeteria geöffnet</p> <p><b>Kontakt:</b> Kurt Simons, Mühlenverein Hiesfeld e.V., 0157 30497990, kubijasim[at]t-online.de Oliver Ibach, Mühlenverein Hiesfeld e.V., 0176 70074065, oliver.ibach[at]gmx.de</p>
<p>Kreis Wesel <b>46539 Dinslaken</b> Hiesfeld</p> <p>Sterkrader Straße</p> <p></p>	<p><b>Windmühle</b> Auftraggeber Gerhard Eickhoff, Baumeister Heinrich Brahm. Betriebszeit 1822-1922. Restaurierung der Holländerwindmühle ab 1950 durch verschiedene Initiativen. Übernahme der Pflege durch den heutigen Mühlenverein Hiesfeld ab 1976. Die Mühle ist voll funktionsfähig. Erneute Sanierung 2018.</p> <p><a href="http://www.muehlenverein.net">http://www.muehlenverein.net</a></p>	<p><b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage )</p> <p><b>Kontakt:</b> Oliver Ibach, Mühlenverein Hiesfeld e.V., 0176 70074065, oliver.ibach[at]gmx.de Kurt Simons, Mühlenverein Hiesfeld e.V., 0157 30497990, kubijasim[at]t-online.de</p>







# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals <sup>®</sup>
Kreis Wesel <b>46537 Dinslaken</b> Lohberg  Stollenstraße 1  	<b>Ledigenheim Lohberg</b> Errichtet 1917. Wohnstatt für ledige Bergleute. Im Volksmund Bullenkloster genannt.  <a href="http://www.ledigenheim-lohberg.de">http://www.ledigenheim-lohberg.de</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ehemalige Bergleute erzählen von der Geschichte des Hauses, Ausstellung im DiZeum, Film über die Geschichte und den Wandel des Hauses in halbstündigem Rhythmus. Führung/-en: 11:30 und 13:30 Uhr, Führungsperson/-en: Mitglieder der Stiftung Ledigenheim, Thema: Das Bullenkloster öffnet seine Türen: Geschichten um das imposante Gebäude  <b>Kontakt:</b> Janet Rauch, Stiftung Ledigenheim, 02064 621930, <a href="mailto:j.rauch@ledigenheim-lohberg.de">j.rauch@ledigenheim-lohberg.de</a> Thomas Kleinelsen, Fachdienst Kultur, 02064 66267, <a href="mailto:thomas.kleinelsen@dinslaken.de">thomas.kleinelsen@dinslaken.de</a>
Kreis Wesel <b>46539 Dinslaken</b> Oberlohberg  Kirchstraße 278  	<b>Herz-Jesu-Kirche</b> Auf dem höchsten Punkt des ehemaligen Lohbergs erbaute, einschiffige und dreijochige Saalkirche aus Backstein. Grundsteinlegung 1895, 1896 geweiht als Rektoratskirche von St. Vincentius Dinslaken, 1919 Pfarrkirche. In neugotischen Bauformen, Altar aus der Gocher Schule von F. Langenberg.  <a href="https://www.katholische-kirche-dinslaken.d...">https://www.katholische-kirche-dinslaken.d...</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kirchencafé Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Fördervereins  <b>Kontakt:</b> Käthi Klein, 02064 92274, <a href="mailto:kaethi.klein@web.de">kaethi.klein@web.de</a>
Kreis Wesel <b>46499 Hamminkeln</b> Ringenberg  Schlossstraße 8  	<b>Schloss Ringenberg</b> 1229 erstmals urkundlich erwähnt. Im 30-jährigen Krieg zerstört, bis 1661 wiederhergestellt. Heute Kulturzentrum, Standesamt und Atelierhaus im Besitz der Stadt Hamminkeln.  <a href="http://www.schloss-ringenberg.com/schloss...">http://www.schloss-ringenberg.com/schloss...</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Offene Ateliers und Musik. Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Christof Schmidt-Rotthauere, Thema: Aufbruch: Ein Kunstort erfindet sich neu Führungstreffpunkt: Eingang Südflügel  <b>Kontakt:</b> Derik-Baegert-Gesellschaft e.V., 02852 9229, <a href="mailto:derik-baegert@schloss-ringenberg.com">derik-baegert@schloss-ringenberg.com</a>
Kreis Wesel <b>47441 Moers</b>  Kastell 9  	<b>Grafschafter Museum im Moerser Schloss</b> Ursprünglich Turmburg um 1200, entwickelte sich zur komplexen frühneuzeitlichen Schlossanlage. Im Kern eine der ältesten im Rheinland erhaltenen hochmittelalterlichen Ringburgenanlagen, Westflügel und Hauptturm 16. Jh. Seit 1905 im Besitz der Stadt, heute regionalhistorisches Museum mit Dauerausstellung und wechselnden Sonderausstellungen.  <a href="https://www.moers.de/de/ansprechpartner/41...">https://www.moers.de/de/ansprechpartner/41...</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 19:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Konzerte, Workshops, Kulinarisches, Auftritte, Bastelaktionen, Verkaufsstände rund um das Schloss. Führungen durch die Dauerausstellung, die Sonderausstellung und in die Ausgrabungen. Führung/-en: stündlich  <b>Kontakt:</b> Fania Burger, Grafschafter Museum im Moerser Schloss, 02841 20168200, <a href="mailto:grafschafter-museum@moers.de">grafschafter-museum@moers.de</a>






# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals <sup>®</sup>
Kreis Wesel <b>47445 Moers</b>  Am Pattberg 35	<b>Zeche Pattberg Schacht 1</b> Die Fördermaschinen- und Umformerhalle ist als eines der ganz wenigen baulichen Zeugnisse der Zeche Pattberg erhalten geblieben. Der schlichte Ziegelbau, der 1932 errichtet wurde, weist eine eindrucksvolle technische Ausstattung auf. Seit 1997 ist die Maschinenhalle ein Standort der Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur.  <a href="http://www.industriedenkmal-stiftung.de">http://www.industriedenkmal-stiftung.de</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führungen durch Mitarbeiter der Industriedenkmalstiftung, Infostand der Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur  <b>Kontakt:</b> Anna Gerhard, Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur, 0231 93112242, gerhard[at]industriedenkmal-stiftung.de
Kreis Wesel <b>47443 Moers</b> Scherpenberg  Cecilienstraße 40  	<b>Cecilienstraße</b> Ehemalige Scherpenberger Volksschule an der Cecilienstraße, erbaut 1908. Seit 2018 bietet sie im historischen Gebäude Raum für eine moderne Tagespflegeeinrichtung.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 14:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf  <b>Kontakt:</b> Ira Reese, Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, 02841 917013, Ira.Reese[at]wohnungsbau.moers.de
Kreis Wesel <b>47495 Rheinberg</b>  Alte Rheinstraße Pulverturm      	<b>Pulverturm und Stadtbürgareal</b> Der Zollturm, aufgrund seiner weiteren Nutzung auch als Pulverturm bezeichnet, ist ein ehemaliger, denkmalgeschützter Wehrturm, der Ende des 13. Jhs. von den Kölner Erzbischöfen gebaut wurde. Der frühere Bestandteil der Stadtbefestigung ist als Ruine erhalten und lag bis zur Verschiebung des Flussbettes am Rheinufer.  <a href="http://www.rheinberg.de">www.rheinberg.de</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 14:30 bis 20:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 3. Familienfest rund um den Pulverturm in Rheinberg. Der Turm kann von innen besichtigt werden. Ab 14:30 Uhr: Kaffee und Kuchen (Förderverein der St. Peter-Grundschule), ab ca. 17:30 Uhr: allerlei Leckerer vom Grill. Bis ca. 18:00 Uhr: verschiedene Tiere vom Bauernhof wie Kühe, Esel, Hühne und Schafe sind zu Gast. Es darf gestreichelt und beim Melken der Kühe geholfen werden (Allgäuer Braunvieh). Luja und der Creaktivo-Bastelmarkt sind mit den Kindern themenbezogen künstlerisch aktiv. Es gibt eine Hüpfburg für die Kinder und viele Spielgeräte. Um ca. 16:00 Uhr: Cheerleader-Akrobatik von den AGC Alligators des Amplonius-Gymnasiums; es wird Völkerball gespielt. Ab ca. 15:30 Uhr wird es musikalisch: Latin Jazz und Salsa von Jazz Coffee, ab ca. 17:30 Uhr McCools Return mit Irish Folk. Bitte bringen Sie sich nach Möglichkeit Geschirr, Gläser und Picknickdecken etc. selbst mit für einen entspannten Nachmittag rund um den Pulverturm.  <b>Kontakt:</b> Ralf Winstroth, 0173 13989766, ralf[at]winstroth.de Michaela Vervoort, 0160 99145013, michaela.vervoort[at]rumblefish.de
















# Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Wesel <b>47495 Rheinberg</b> Ossenberg  Schloßstraße 90  	<b>Schlosskapelle Ossenberg</b> Die südlich des Ossenberg Schlossareals liegende Kapelle soll im 13. Jh. erstmals urkundlich erwähnt worden sein. Der erste Bau an dieser Stelle ist in das 11. Jh. zu datieren. Das heutige Gebäude ist ein flach gedeckter zweischiffiger Backsteinbau, dessen Wurzeln im 18. Jh. liegen. Der barocke Altar steht in einer Apsis mit Fünftachtschluss. Hinter ihm liegt die Sakristei. Der barocke Orgelprospekt stammt aus dem 18. Jh. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> geöffnet zu den Programmpunkten (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:00 Uhr und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ulrich Weyhofen  <b>Kontakt:</b> Michael Elsner, Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg, 0179 4822826, michael.elsner1000[at]gmail.com Ulrich Weyhofen, 0172 4003661, Ulrich.weyhofen[at]t-online.de
Kreis Wesel <b>47665 Sonsbeck</b>  Hochstraße 20  	<b>Ev. Kirche</b> 1655 eingeweiht. Die finanziellen Mittel kamen meist von Glaubensbrüdern aus der Schweiz. Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg ließ Bauholz und Steine liefern. Der spätbarocke Bau entspricht in Form und Geist dem ref. Bekenntnis. Das Portal zeigt das Staatswappen des Großen Kurfürsten, seiner Gattin sowie das Wappen von Sonsbeck.  <a href="https://sonsbeck.ekir.de/index.php/start">https://sonsbeck.ekir.de/index.php/start</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Gespräche bei Kaffee und Kuchen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr von Quisdorp und Herr Bublitz  <b>Kontakt:</b> Pfarrer Frank Bublitz, 02838 96335, frank.bublitz[at]ekir.de
Kreis Wesel <b>46562 Voerde</b>  Frankfurter Straße 367  	<b>AWO-Seniorenzentrum Voerde</b> Das ehemalige alte Rathaus von 1914 wird heute als Seniorenzentrum genutzt.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 14:30 bis 17:30 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kleine Ausstellung über das entstehende Quartier, Infotafeln zur Geschichte des "Alten Rathauses" Führung/-en: nach Bedarf  <b>Kontakt:</b> Benedikt Werner, AWO, Seniorenzentrum Altes Rathaus, 02855 2914, benedikt.werner[at]awo-niederrhein.de
Kreis Wesel <b>46562 Voerde</b> Götterswickerhamm  Dammstraße  	<b>Ev. Kirche Götterswickerhamm</b> Kirchturm einer um 1200 als einschiffiger Saalbau errichteten romanischen Kirche. 1447 Zerstörung, als dreischiffige spätgotische Halle neu errichtet, erneute Zerstörung. Der heutige Bau wurde von 1831-34 im neugotischen Stil nach Plänen und Anweisungen von Karl Friedrich Schinkel umgebaut. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Turmcafé mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, Fotodokumentation der aktuellen Dachsanierung Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Kirchenführung inklusive Dachstuhl und Turmuhr  <b>Kontakt:</b> Dirk Haarmann, 02855 82277, dirk.haarmann[at]gmx.net
Kreis Wesel <b>46562 Voerde</b> Möllen  Auf dem Bündler 17 Ecke Schlesierstraße  	<b>Ev. Kirche Möllen</b> Erbaut 1960-65, Betonständerbau auf achsensymmetrischem sechseckigen Grundriss. Der umgebende Freiraum, gestaltet durch Bepflanzung und Wegeführung, ist Bestandteil des Denkmals.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Hans-Peter Dieckmann und Rainer Hemsteg  <b>Kontakt:</b> Hans-Peter Dieckmann, 02855 5459, hans-peter.dieckmann[at]jarcor.de Rainer Hemsteg, 02855 5111, hara-hemsteg[at]t-online.de


# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals <sup>®</sup>
Kreis Wesel <b>46562 Voerde</b> Spellen  Mehrumer Straße 10  	<b>Kath. St.-Peter-Pfarrkirche</b> Ältestes Gebäude der Stadt Voerde, gotische Pfarrkirche, erbaut Mitte des 14. Jhs., neugotische Erweiterungen Ende des 19. Jhs., römische Grabplatte im Altarraum.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 10:30 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:30 Uhr Sonntagsgottesdienst mit feierlicher Vorstellung eines Fruchtetepichs, der bildhaft das Gleichnis des Gastmahls aus dem Lukas Evangelium unter dem Motto "Kommt, alles ist bereit" darstellt, anschließend Kirchenkaffee, Flyer zur historischen Erklärung der Pfarrkirche St. Peter liegen aus.  <b>Kontakt:</b> Irmgard Jordans, 02855 6152, heegerhof[at]web.de
Kreis Wesel <b>46483 Wesel</b> Innenstadt  Großer Markt 12     	<b>Willibrordi-Dom</b> Fünfschiffige Basilika, erbaut 1424-1540, gilt als letzter spätgotischer Großbau des Rheinlands. Nach der Zerstörung im II. Weltkrieg wurde er in den Formen des 16. Jhs. durch den Willibrordi-Dombauverein Wesel e.V. wieder aufgebaut.  <a href="http://www.dombauverein-wesel.de/index.php...">http://www.dombauverein-wesel.de/index.php...</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Turmbesteigungen sind möglich. Der Dombauverein veranstaltet eine Tombola. Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Modern(e) - Umbrüche in Kunst und Architektur  <b>Kontakt:</b> Heike Kemper, 0281 82281
Kreis Wesel <b>46509 Xanten</b>  Klever Straße 23 Treffpunkt: Klever Tor     	<b>Führung: Mittelalterliche Stadtbefestigung Xanten</b> Rundgang um die mittelalterliche Stadtbefestigung mit Mitarbeitern der Tourist-Information Xanten. Beginnend am Klever Tor, über Kriemhildmühle, Nordwallturm, Ostwallturm, Südwallturm, Mauerturm Westwall, Meerturm und Weberturm, Ende des 14. Jhs. erbaut. Alle Objekte restauriert.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 13:00 und 15:00 Uhr  <b>Kontakt:</b> Georg Rösen, Stadt Xanten, Untere Denkmalbehörde, 02801 772280, georg.roesen[at]xanten.de
Kreis Wesel <b>46509 Xanten</b>  Hagenbuschstraße 6 Ecke Westwall    	<b>Mauerturm Westwall</b> Um 1500 erbaut. Komplette saniert. Nutzung als Vortragsraum im Rahmen des neuen Kurparks.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)  <b>Kontakt:</b> Georg Rösen, Stadt Xanten, Untere Denkmalbehörde, 02801 772280, georg.roesen[at]xanten.de
Kreis Wesel <b>46509 Xanten</b> Mitte  Markt    	<b>Ev. Kirche</b> Grundsteinlegung 1648, Eröffnung 15. Aug. 1649 mit Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg. Heutige Gestalt seit 1786, Turm 1662, ref. Predigtkirche.  <a href="http://www.evankirche-xanten.de/index.php/...">http://www.evankirche-xanten.de/index.php/...</a>	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:30 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Die Kirche wurde am 15.8.1649 im Beisein des Großen Kurfürsten eingeweiht. Eine kleine Präsentation sowie fachkundige Führungen erzählen diese Geschichte. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Jürgen Rosen  <b>Kontakt:</b> Jürgen Rosen, Ev. Kirchengemeinde Xanten, 02801 1651, rosen-xanten[at]t-online.de

# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals <sup>®</sup>
Kreis Wesel <b>46509 Xanten</b> Mörmter  Düsterfeld 10  	<b>Ev. Kirche Mörmter</b> 1547 Eigenkirche der Familie von Quadts und der ref. Gemeinde, 1655 auf den Ruinen der Vorburg Wüsterrath errichtet. Reste eines Wassergrabens, Friedhof, Innen Stifterwappenstein, Wandteppiche von L. Marx-Colsmann. 1993 Vereinigung mit der Kirchengemeinde Xanten. Die ev. Kirche Mörmter besitzt als ehemalige Burganlage einen noch immer sichtbaren Wassergraben.	<b>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019:</b> von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Offene Kirche, Präsentation zur Bauhaus-Künstlerin Lotte Schuchmann, Cafeteria, Instrumentalisten der Dommusikschule Xanten Führung/-en: nach Bedarf  <b>Kontakt:</b> Sabine Sweetsir, Förderverein Ev. Kirche Mörmter e.V., 02801 5685, sweetsirgermany[at]t-online.de

# Programm zum Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup> 2019

## Kreis Wesel, Nordrhein-Westfalen

### Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals<sup>®</sup>** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter [www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de).

